

IGB DER STADT ANZEIGER

KW 47-48/2023 | 22.11.23 – 06.12.23 | JAHRGANG 11

DAS MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE STADT ST. INGBERT



Rohrbacher 2023 Weihnachtsmarkt

Samstag und Sonntag,
2. und 3. Dezember

11:00 bis 20:00 Uhr
In und vor der Rohrbachhalle



Schirmherr

Markus Uhl

Mitglied des Deutschen Bundestages

Mit freundlicher Unterstützung der

**Rohrbacher
Kahlenbergfreunde**

DRESSLER GmbH

Rollladen- und Fensterfabrik



250 qm Ausstellung
66386 Oberwürzbach,
Am Kesselwald 3
Telefon: 06894 / 7157

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 7:30 - 17:00 Uhr
Freitag 7:30 - 15:00 Uhr

- Fenster aus Holz, Alu und Kunststoff
- Rollladen, Klappladen
- Markisen, Jalousien, Sonnenschutz
- Garagentore
- Überdachungen, Wintergärten
- Haustüren, Vordächer
- Zimmertüren

somfy



Die Glaswerkstatt St. Ingbert

- Glashandel • Innovative Glasarbeiten •
- Reparaturservice •

Die Glaswerkstatt GmbH
Oststraße 84 • 66386 St. Ingbert

Tel. **06894-9665600** • Mail: info@glaswerkstatt-igb.de

KARWAT Injektionstechnik

Seit 1962

A. KARWAT & S. GmbH
Rehgrabenstr. 1
66125 Saarbrücken

FEUCHTE NASSE Wände? RISSE im Haus?

- Rissverpressung
- Abdichtung von Kellern und Balkonen
- Verankern, Verfüllen, Verstärken
- Erdbeben-Schadensbeseitigung
- Beton- und Mauerwerksanierung

☎ **0 68 97 - 95 28 30** www.rissverpressung.de



GEBHARDT † SCHWAB BESTATTUNGEN

einfühlsam – würdevoll – menschlich

- Überführung im In- und Ausland
- 24 Stunden erreichbar
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Kaiserstraße 247 a
66386 St. Ingbert

06894-1 66 31 19

Hauptstraße 66
66557 Illingen

06825-80 17 55

EIGENE BERATUNG- UND AUSSTELLUNGSRÄUMLICHKEITEN.

www.Gebhardt-Schwab-Bestattungen.de

CS HAARDESIGN

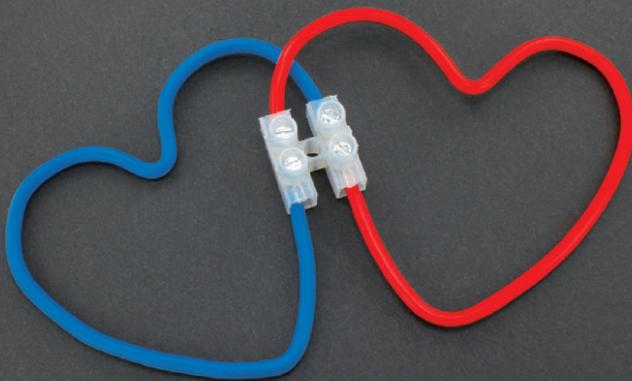
Inhaberin Carla Santos-Klimt Dammstraße 1 • 66440 Niederwürzbach

KÉRASTASE PARIS PAUL MITCHELL STAGECOLOR COSMETICS WELLA

06842-7132



Wir haben ein Herz für Ihre Elektronen



Elektro Zimmermann Ihr Fachbetrieb für:

- Elektroinstallationen
- Verteilungsbau
- Satellitenanlagen

ELEKTRO Zimmermann

Johannstraße 11a • 66131 Saarbrücken-Ensheim
Fon: 06893 6864 • Fax: 06893 5636
E-Mail: info@elektro-zimmermann-gmbh.de
Web: www.elektro-zimmermann-gmbh.de



Goldankauf in Rohrbach

FAIR – SERIÖS – FREUNDLICH

Telefon 0 68 94/9 55 78 00

www.rohrbacher-goldankauf.de

Seit über 10 Jahren für Sie vor Ort



Rosemarie Hoffarth

Ihre Top-Adresse für Gold, Silber, Münzen und vieles mehr

Unsere Leistungen:

- Gold- & Silberschmuck (auch Nachlässe)
- Zahngold
- Bernstein- und Antikschmuck
- Gold- & Silbermünzen (auch ganze Sammlungen)
- D-Mark & Banknoten
- Armband- & Taschenuhren
- Silber- & versilberte Bestecke
- Schalen, Becher usw.
- Zinn-, Kupfer- & Messingartikel
- Artikel aus dem 1. & 2. Weltkrieg (Fotos, Abzeichen, Urkunden, Wehrpässe ...)
- Markenporzellan
- Altes Blechspielzeug
- Bergbauartikel
- Alles was alt ist
- Haushaltsauflösungen u. v. m.



Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10 - 16 Uhr, Mi 10 - 13 Uhr
Auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine möglich!

Ihre Vorteile: • sofort Bargeld • seriöse Abwicklung • Preise nach Tageskurs • langjährige Erfahrung

Obere Kaiserstraße 157 • 66386 St. Ingbert-Rohrbach
Tel.: 0 68 94/9 55 78 00 • Mobil: 01 76/62 75 24 46 • www.hoffarth-gold.de



Polizei 110
Feuerwehr & Notruf 112

Aus dem Festnetz und aus Mobilfunknetzen ohne Vorwahl



Ärztbereitschaft 116117

- Mo, Di und Do 18:00-08:00 Uhr des darauf folgenden Tages
- Mi und Fr von 13:00-08:00 Uhr des darauf folgenden Tages
- Samstags von 08:00 bis montags 08:00 Uhr
- An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember von 08:00 bis 08:00 Uhr des darauf folgenden Tages



Kinderärzte 06821-363-2002

Notfalldienstpraxen am Wochenende und an Feiertagen der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte/-innen: Samstag, 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr: Marienhausklinik St. Josef Kohlhof, Klinikweg 1-5, 66539 Neunkirchen-Kohlhof



Zahnärzte
www.zahnaerzte-saarland.de



Apothekendienst
0800-0022833

Infos zu den nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken, kostenfrei aus dem dt. Festnetz o. von jedem Handy, Kurzwahl 22833 (Mobilfunknetze/69 Cent/Min.).

Samstag, 25.11.2023:

- Ingobertus-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert Poststraße 26, Telefon 06894 92680

Sonntag, 26.11.2023:

- Luitpold-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert Kaiserstraße 15, Telefon 06894 35522

Samstag, 02.12.2023:

- Rats-Apotheke, 66386 Hassel Marktplatz 10a, Telefon 06894 956028

Sonntag, 03.12.2023:

- Hirsch-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert Kaiserstraße 22, Telefon 06894 2160



Vergiftungszentrale

Das Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen in der Uni-Klinik Homburg Tel. 06841-19240, (jederzeit, auch an Sonn- und Feiertagen)



Ökumenischer Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Saarpfalz

Beratung und Informationen für Schwerstkranke und deren Angehörige: Homburg, Mainzer Str. 6, Tel. 06841-9728613.



OrtsvorsteherInnen

St. Ingbert – Mitte Irene Kaiser, Tel. 06894-381 808, Sprechstd. nach tel. Vereinbarung
Rohrbach Roland Weber, Tel. 06894-580591, Bürgerhaus Rohrbach, Tel. 06894-5908003, OV Sprechstd.: Mo. 18-19 Uhr, OVStelle, allgem. Verwaltungsangelegenheiten Do. 13.00-16.00 Uhr
Hassel Markus Hauck, Tel. 06894-51770, Sprechstd. Mo. 17-18 Uhr, OV-Stelle, Öffnungszeiten: Di. 9-12 Uhr
Oberwürzbach Lydia Schaar, Tel. 06894-888010, Sprechstd.: Di. 17.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung, OV-Stelle Tel. 06894-6307, Öffnungszeiten: Di. 14-17 Uhr
Rentrisch Dieter Schörkl, Tel: 06894-37671, Sprechstd.: nach Vereinbarung



Tierärzte www.tierarzt-saar.de

Sonstige wichtige Rufnummern:

- Paul Marien-Hospiz am Ev. Krankenhaus, Saarbrücken, Tel. 0681-3886601.
- Telefonseelsorge für Menschen in seelischen Krisen: Täglich, 0 bis 24 Uhr, kostenfrei, Tel. 0800-1110111.
- Frauennotruf Saarland, Beratung für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Montag und Donnerstag, 14 bis 17 Uhr, Dienstag und Freitag, 9 bis 12 Uhr, Tel. 0681-36767, in der übrigen Zeit läuft ein Anrufbeantworter.
- Frauenhaus der AWO, Neunkirchen, Hilfe bei häuslicher Gewalt: rund um die Uhr erreichbar Tel. 06821-92250.
- Heilpraktiker-Bereitschaftsdienst: Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen zentrale Ansage Tel. 0681-3904276.
- Rufbereitschaft der kath. Seelsorger in seelsorgerischen Notfällen sowie zur Spendung der Krankensalbung und bei Sterbefällen ist ein katholischer Geistlicher immer unter folgender Nummer erreichbar: Tel. 0176-5102204.
- Frauennotruf Saarland, Nauwieser Str. 19, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681 36767, <http://www.frauennotruf-saarland.de>

Anzeige

Glas-Notdienst

Tel. 06894-9665600

Die Glaswerkstatt • info@glaswerkstatt-igb.de

Lorscheider Haustechnik GmbH Reparatur-Dienst

- **Rohrbruch** (Gas, Wasser, Heizung)
- **Abflussverstopfung**
- **Gasgeruch**
- **Heizungsausfall**

NOTDIENST 06894/34133

Impressum: Herausgeber MTYPE media GmbH, Untertürkheimer Str. 21a, 66117 Saarbrücken, Tel. 0681/58850, www.mtypemedia.de, igb@mtypemedia.de
Verantwortlich im Verlag: Für den redaktionellen Teil Patric Kruchten, für den Anzeigenteil Peter Kruchten, Alexandra Linsel
Bezugsbedingungen und -möglichkeiten: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte in St. Ingbert und ihren Ortsteilen. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag, darüberhinaus sind weitere Schadensersatzansprüche ausdrücklich ausgeschlossen. Für Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.
Fotos: © MTYPE media GmbH, stock.adobe.com, Stadt St. Ingbert

A

Aktuelles



Die letzte Ausgabe 2023 erscheint in KW51 am 20.12.23. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss am 13.12.23

Einschränkungen aufgrund umfangreicher EDV-Arbeiten

Aufgrund der umfangreichen EDV-technischen Änderungen im Bereich des Bürger-Service-Centers ergeben sich folgende Einschränkungen für Bürgerinnen und Bürger:

Dienstag, 21. und Mittwoch, 22. November 2023

nur eingeschränkter Publikumsverkehr in den Bereichen Meldewesen und KFZ-Zulassungen möglich

Donnerstag, 23. November 2023

nur eingeschränkter Publikumsverkehr im Bereich Meldewesen möglich; die KFZ-Zulassungsstelle ist geschlossen!

Freitag, 24. November 2023

Das Bürgerservice-Center (Meldewesen und KFZ-Zulassung) bleibt ganztägig geschlossen.

Montag, 27. November 2023

nur eingeschränkter Publikumsverkehr in den Bereichen Meldewesen und KFZ-Zulassungen möglich.

Die Führerscheinstelle bleibt an allen Tagen zu den üblichen Geschäftszeiten geöffnet.

Atempause – Musik und Texte im Advent

In diesem Jahr stimmt uns der Heimat- und Verkehrsverein St. Ingbert e.V. wieder mit einer kleinen "Atempause" während der Adventszeit auf den Heiligen Abend ein.

Die Veranstaltungen finden um 18 Uhr in der Alten Kirche in der Fußgängerzone statt. Der Heimat- und Verkehrsverein lädt herzlich ein, die besondere Stimmung der Vorweihnachtszeit gemeinsam zu genießen und für eine Stunde dem Trubel des Alltags zu entfliehen. Und als kleines Weihnachtsgeschenk wird natürlich kein Eintritt erhoben.

Mittwoch, 06. Dezember 2023: Frauenchor, Vortrag Ursula und Albrecht Ochs, Zupforchester St. Ingbert

Mittwoch, 13. Dezember 2023: Kinderchor Ikas, Vortrag Volker C. Jacoby, Bläsergruppe der Orchestergemeinschaft „Musik verbindet“ Oberwürzbach

Mittwoch, 20. Dezember 2023: MGV Frohsinn, Vortrag Maria Lang, Flötenensemble Crescendo

Ausstellung „In Memoriam“ in der Rathausgalerie St. Ingbert

Mit der Ausstellung „In Memoriam“ in der Rathausgalerie in St. Ingbert erhält das Publikum die Möglichkeit, das reiche Lebenswerk des 2020 verstorbenen Künstlers Dieter Trost im Überblick zu erleben. Der 1934 geborene St. Ingberter, der als Kunsterzieher und Referendarausbilder in Neunkirchen wirkte, konzentrierte sich in seinem Schaffen unter anderem auf graphische Techniken und hier insbesondere auf die Schriftgestaltung, die er in einer faszinierenden Bandbreite an Techniken und Variationen zu meistern wusste. Sowohl in Kolumnen als auch die gesamte Blattbreite einnehmenden Zeilen in schwarz-weiß gehaltenen Zeichen, die an flüchtig stenographierte Handschriften erinnern, spannt sich die Variationsbreite bis hin zu reichfarbigen Blättern, die mittelalterliche Texte mit ihren Glossen aufgreifen. Aber auch Zeichnungen und Graphiken sind zu sehen, wie jene an das Rad der Fortuna gemahnende Darstellung, welche die Stadt Salzburg 1968 ankaufte, nachdem sie ihm einen Ehrenpreis verliehen hatte. In der späteren Schaffensphase dominierten in Aquarelltechnik entstandene Werke, von denen viele Impressionen von Reisen in Europa festhalten, aber auch vegetabilische Motive aufgreifen, die in ihrer ebenso leuchtenden wie tiefen Farbigkeit bestechen. Nicht zuletzt ist die Möglichkeit gegeben, Orte der Heimat Dieter Trosts wiederzufinden, wie die Ansichten des Stiefels oder der Kaiserstraße mit der Engelbertskirche. Die abwechslungsreichen Bilder können an Werktagen in der Rathausgalerie im 1. Stock des Rathauses St. Ingbert angeschaut werden. Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch: 8 bis 16 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr, Freitag: 8 bis 12 Uhr.

Ausstellungsdauer: noch bis 20. Dezember 2023.

Stadt möchte Hallenkapazität für Vereine erhöhen

Die Stadtverwaltung möchte, dass die Vereine mehr Hallenfläche für ihre Vereinstätigkeit zur Verfügung bekommen. Zurzeit besteht leider durch den Brandschaden in der Ingobertushalle und den Abriss der Schulturnhalle an der Gemeinschaftsschule in Rohrbach ein Engpass, der nicht wegzureden ist. Die Stadt versucht trotzdem, die Vereine in der Zwischenzeit mit Ausweichmöglichkeiten in andere Hallen zu unterstützen. So konnte z. B. auch die Turnhalle der Mühlwaldschule wieder in Betrieb genommen werden.

Die Sanierungsarbeiten in der Ingobertushalle liegen zeitlich im Plan. Im Frühjahr 2024 werden diese abgeschlossen sein, so dass ab dann wieder eine Hallennutzung möglich sein wird. Auch dies wird die derzeitige Problematik deutlich entzerren.

Langfristig gesehen investiert die Stadt St. Ingbert ebenfalls in den Turnhallen-Neubau der Gemeinschaftsschule in Rohrbach. Der Saarpfalz-Kreis als Bauträger wollte hier eine 2-Feld-Halle errichten. Auf Bestreben der Stadt St. Ingbert einigte man sich - auch im Hinblick auf die hohe Vereinsdichte in Rohrbach - auf eine 3-Feld-Halle, die teilweise von der Stadt und vom Land mitfinanziert wird. Mit der Rohrbachhalle und der neuen Schulturnhalle wird Rohrbach zukünftig über zwei 3-Feld-Hallen verfügen.

Die Stadt St. Ingbert wird mit den Vereinen in Kontakt treten, um speziell die Belegungsproblematik sowie Optimierungsmöglichkeiten nochmals zu erörtern.

St. Ingberter Seniorenprojekt mit Sonderpreis „Pflege“ ausgezeichnet

Das Projekt „Gemeinsam in St. Ingbert – von Senioren für Senioren“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Saarland und des Seniorenbeirats der Stadt St. Ingbert. Es soll Selbstständigkeit älterer Menschen stärken soll, damit sie länger im eigenen Zuhause leben können. Nun wurde das Projekt mit dem Sonderpreis „Pflege“ der DAK-Versicherungen im Saarland ausgezeichnet. Den Preis überreichte Gesundheitsminister Dr. Magnus Jung. Die Auszeichnung ist zugleich die Eintrittskarte für einen größeren Wettbewerb.

Unter dem Motto „Gesichter für ein gesundes Miteinander“ haben die DAK-Versicherungen herausragende Projekte gekürt. Im Saarland wurden drei Preise plus einem Sonderpreis „Pflege“ vergeben. Diesen Preis hat das AWO-Projekt „Gemeinsam in St. Ingbert – von Senioren für Senioren“ gewonnen. Der Sonderpreis würdigt ehrenamtliches Engagement insbesondere in der häuslichen Pflege. „Wir sind stolz auf diese Wertschätzung für all die Ehrenamtler, die unermüdlich dafür einsetzen, dass die St. Ingberter Senioren ein umfassendes und vielseitiges Programm genießen können“, freute sich Projektleiterin Elke Müller. Sie nahm die Ehrung gemeinsam mit den Vertretern des Seniorenbeirats Liselotte und Hans Bur sowie sieben ehrenamtlichen Personen entgegen, die die Aktivitäten kontinuierlich mit Fahrdiensten, Catering, Veranstaltungsorganisation, Lektorentätigen usw. unterstützen. „Gemeinsam in St. Ingbert ist unglaublich beliebt bei den St. Ingberter Senioren, weil sie sich treffen, an verschiedensten Veranstaltungen teilnehmen und damit ihre gesellschaftliche Teilhabe so weit wie möglich bewahren“, betonte der Vorsitzende des Seniorenbeirats Hans Bur.

Dieser besondere Preis wurde von Gesundheitsminister Dr. Magnus Jung mit den Worten übergeben: „Gesundheit ist nicht nur ein individuelles Anliegen, sondern auch von entscheidender Bedeutung für das Wohlergehen unserer Gesamtgesellschaft“. Eine aufregende Woche für die Mitarbeiter im Projekt, denn einige Tage zuvor waren Staatssekretärin im Gesundheitsministerium Bettina Altesleben, Landrat Dr. Theophil Gallo und Ortsvorsteherin Irene Kaiser als Gäste beim Mittagstisch dabei – auch dies eine besondere Ehre und Anerkennung für das Projekt und die Senioren.

„Ich gratuliere der AWO, Frau Müller und allen Ehrenamtlern herzlich

ALBERT & THEES



Sanitär- u. Heizungstechnik GmbH

Wasser · Wärme · Wohlbefinden

-  SANITÄRANLAGEN
-  BADRENOVIERUNGEN
-  WÄRMEPUMPE
-  HEIZUNGSANLAGE
-  KUNDENDIENST
-  HEIZUNGS-WARTUNG



Koelle-Karmann-Str. 4 · St. Ingbert
Tel. 0 68 94 - 8 74 85 · www.albert-thees.de

zu dieser Auszeichnung“, so Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer. „Sie alle engagieren sich mit Herzblut dafür, dass es den St. Ingberter Senioren gut geht – und das ist mehr als ehrenwert!“ Mit dem Sonderpreis hat sich das Projekt nun für den Wettbewerb auf Bundesebene qualifiziert. St. Ingbert drückt die Daumen!



vlnr.: Jürgen Günther, Landeschef DAK-Gesundheit im Saarland, Elke Müller, Hans Bur, Dr. Magnus Jung, Lieselotte Bur/DAK-Gesundheit/Guldner®

Foto: M. Panzer

Selten Gehörtes und Altbekanntes:

Das Städtische Orchester lädt zum beliebten Herbstkonzert ein

Am Sonntag, 26. November 2023 (Totensonntag), findet um 17 Uhr in der Stadthalle St. Ingbert wieder das traditionelle Herbstkonzert des Städtischen Orchesters St. Ingbert statt.

Hierfür hat das Orchester ein interessantes Programm, bestehend aus eher unbekannteren Werken sowie bekannten klassischen Melodien, zusammengestellt. Außerdem präsentieren sich mit Ulrike Hempelmann, Flöte, und Julius Paul, Klavier, gleich zwei Solisten. Aus Anlass des 300. Geburtstages von Carl Friedrich Abel kommt ein Konzert für Flöte und Streicher von diesem eher selten zu hörenden Komponisten zur Aufführung. Mit Ulrike Hempelmann ist dabei sogar eine Solistin aus den eigenen Reihen des Orchesters zu hören. Ebenfalls eher selten zu hören ist die frühe Ouvertüre in D-Dur von Franz Schubert. Daneben werden aber auch sehr bekannte Stücke wie die 1. Arlésienne-Suite von Georges Bizet, die Polka aus der Oper "Die verkaufte Braut" von Friedrich Smetana und das berühmte Andante aus dem Klavierkonzert C-Dur KV 467 von Wolfgang Amadeus Mozart erklingen. Letzteres wird dargebracht von dem Pianisten Julius Paul.

Das Herbstkonzert findet – entgegen der Tradition – in diesem Jahr nicht am Volkstrauertag, sondern eine Woche später statt.

Eintrittskarten zum Preis von 12 €/10 € sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Klein in St. Ingbert oder direkt an der Abendkasse der Stadthalle erhältlich.

Das Städtische Orchester sucht Verstärkungen in allen Instrumentengruppen. Zögern Sie nicht, bei Interesse den 1. Vorsitzenden Bernhard Betz (Email: b-j.betz@t-online.de) zu kontaktieren. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf der Webseite des Städtischen Orchesters unter www.orchester-igb.de.



Nächster Redaktionsschluss:
10 Uhr am 29.11.2023

Das PopKabarett-Duo Korff-Ludewig lädt sie zur Weihnachtsfeier am 7. Dezember in die Stadthalle St. Ingbert ein!

So oft man schon versucht hat, das Duo Korff-Ludewig in eine Schub-lade zu stecken, so oft sind sie auch wieder rausgeklertert – bis sie sich ihre eigene gebaut haben: PopKabarett machen die beiden Jungs. Und das auch zur Weihnachtszeit! Es erwartet Sie eine musikalische Kombi aus knalligem Weihnachtspop-Konzert, gefühlvollem Adventchanson und klugem Festtags-Kabarett.



Foto: Markus Hodapp

Still wird diese Nacht nicht – dafür gibt's viel zu lachen und zu staunen. Von philosophischen Geschenke-Fragen über blinkende Rentierpullover bis hin zu Weihnachtsgurken gibt es nichts, worüber Bastian und Florian nicht charmant plaudern oder stimmungsgewaltig singen. Kein Halten gibt es, wenn die Christbaumdiskokugeln anfangen zu glitzern und Korff-Ludewig zu einer Runde Adventskranz-Karussell einladen. Und einen Schokoladen-Jesus gibt es natürlich auch zu gewinnen. Am Ende wünscht sich jeder nichts lieber, als dass das ganze Jahr über Weihnachten wäre.

Noch eine letzte Warnung: Diese Show kann Spuren von Lebkuchen, Lichterketten und Lametta enthalten. Das Duo präsentiert das aktuelle Programm „Weihnachten hat doch mal Spaß gemacht!“ ab 19:30 Uhr in der Stadthalle St. Ingbert. Tickets zum Preis von 21 € (ermäßigt 18 €) erhalten Sie unter www.st-ingbert.reservix.de/events oder 0761 88849999 und an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen, u.a. an der Infotheke Rathaus St. Ingbert, Tel. 06894 130.

Weitere Informationen unter kultur@st-ingbert.de, Tel. 06894 13523 oder auf www.st-ingbert.de

Beeindruckende Gedenkveranstaltung an die Reichspogromnacht

Auch in diesem Jahr hatte das St. Ingberter Bündnis für Weltoffenheit, Vielfalt und Toleranz wieder zu einer Gedenkveranstaltung an die Reichspogromnacht eingeladen. Mehr als 50 Interessierte kamen am 9.11. in die Engelbertskirche in der St. Ingberter Fußgängerzone, um miteinander zu schweigen, zu singen, Kerzen anzuzünden und vorgetragenen Texten zuzuhören. Diese brachten die geschichtlichen Ereignisse in Erinnerung. Es wurde das Schicksal der Juden im Rahmen der Christianisierung Europas erwähnt: Sie wurden als Nachfahren der Juden, die die Hinrichtung Jesu veranlasst hatten, diskriminiert. Es gab bereits im Mittelalter Pogrome schlimmen Ausmaßes. Nach dem verlorenen ersten Weltkrieg, der großen Inflation, der

Kränkung der Deutschen nach dem Versailler Vertrag wurde ihnen weiter Schuld an der bitteren Lage Deutschlands zugeschoben. Die NSDAP griff alle Vorurteile auf und bestärkte das Negativeimage der Juden. Diese Hetzkampagnen steigerten sich zur extremen Gewalt in der Reichspogromnacht am 9. November 1938 – vor genau 85 Jahren – und endeten, wie wir alle wissen, mit Völkermord. 2023 stellt eine Integrationshelferin Fragen:

- Haben wir Deutschen etwas aus unserer beschämenden Vergangenheit gelernt?

- Sind wir sicher, dass sich solche erschütternden Ereignisse nie mehr in ähnlicher Form wiederholen?

Feindbilder entstehen heute gegenüber Geflüchteten. Der Vorwurf, in Deutschland auf Kosten der einheimischen Bürger zu leben, lässt die Kriegs- und Gewalterfahrung dieser Menschen außer Acht. Sich an die Vergangenheit erinnern heißt, Vorurteile ablehnen, respektvoll über Mitmenschen sprechen, Hass nicht aufkommen lassen.

Die Gedenkveranstaltung bekräftigte das "Nie wieder", die Notwendigkeit, aggressive Parolen gegenüber allen, die hier leben, abzulehnen und so jeglicher Gewalt den Boden zu entziehen. Dies wurde mit Liedern, wie "Hewenu shalom alejchem" und "Dona nobis pacem" – Gib uns Frieden! – bekräftigt.

Am Ende bedankte sich auch Oberbürgermeister Ulli Meyer bei dem Bündnis für die beeindruckende Veranstaltung.

Kundenbetreuung Deutsche Bank St. Ingbert jetzt in der Alten Bahnhofstraße

Ein Team aus sieben selbstständigen Bankern steht den Kunden der Deutschen Bank St. Ingbert nun in der Bahnhofstraße 8 zur Verfügung. Angeboten wird das gesamte Portfolio der Bank mit Ausnahmen von Bargeld und Bankautomat – sowohl für Privat – als auch für Geschäftskunden.

Seit die Deutsche Bank ihre Filiale in der Kaiserstraßen vor zwei Jahren geschlossen hatte, schien das Angebot für die Kunden sehr eingeschränkt. „Der Geldautomat wurde in die Postbankfiliale in der Poststraße verlegt. Aber wir als Finanzagentur waren immer noch im zweiten Stock für die Kunden“, erzählte Finanzagenturleiter Dominique Stengel. Leider war die Agentur an diesem Standort zu wenig sichtbar. So entschloss sich der selbständige Finanzberater gemeinsam mit seinem Team, einen neuen Standort zu suchen. „Die Räume hier in der Bahnhofstraße sind optimal“, freute sich Dominique Stengel am Eröffnungstag. Das bestätigen auch die Kunden, die schon während der Umbaumaßnahmen immer wieder den Kopf durch die Tür steckten. „Die Räume sind barrierefrei und fußläufig erreichbar. Außerdem haben wir ein großes Schaufenster!“ Über die gute Sichtbarkeit freuten sich auch Ortsvorsteherin Irene Kaiser, Beigeordneter Markus Hauck und Nicole Raber von der Wirtschaftsförderung. „Dass sie diese Filiale hier eröffnen, ist ein Vertrauensbeweis für St. Ingbert und zeigt, wie attraktiv unsere Stadt ist“, betonte Irene Kaiser. Vor allem für die Senioren sei es wichtig, dass die Ansprechpartner gut erreichbar sind und immer offene Türen haben.

Flexibles und hoch motiviertes Team

Das Team von Dominique Stengel umfasst vier Finanzberater, eine Assistentin und eine Maklerin. Gemeinsam decken sie alle Fragen und Anforderungen im Portfolio der Deutschen Bank ab. „Als selbständige Finanzberater sind wir hoch flexibel“, so Dominique Stengel. „Wenn unsere Kunden zum Beispiel nicht mehr mobil sind, kommen wir auch gern zu Hausbesuchen und begleiten sie bei Bedarf auch zum Bankautomaten. Und junge Kunden oder Start-ups brauchen uns häufig auch mal spät am Abend – auch das ist für uns kein Problem!“ Damit zeichnet der Standortleiter ein Bild seiner Kernkundschaft in St. Ingbert: Senioren und Geschäftskunden sowie Start-ups oder junge Menschen. Aber auch die Kleinsten müssen sich nicht langweilen, wenn die Eltern ihre Finanzen klären müssen: Sie können mit einem blauen Bobbycar durch das Beratungszentrum düsen.

Wie motiviert und engagiert das junge Team ist, wird schnell klar. Den Umbau der Räume haben alle Mitarbeiter größtenteils selbst in die Hand genommen, die Küche wurde in Privatautos transportiert und selbst installiert. „In diesen Räumen steckt viel Herzblut von uns allen!“, so Dominique Stengel. Nun fehlt noch der letzte Schliff in der Finanzagentur. Letzte Ausbesserungen, kleine Reparaturen, außerdem möchte Dominique Stengel den Räumen noch eine persönliche Note verleihen, „damit sich unsere Kunden hier auch wirklich wohlfühlen.“

K

Kindergärten, Schulen und Jugendinfo

Kindermusical: „Der Lebkuchenmann“

Fahrt mit der Jugendpflege des Saarpfalz-Kreises am 26. November ins Saarländische Staatstheater

Zum Jahresausklang findet auch dieses Mal die von der Jugendpflege des Saarpfalz-Kreises organisierte Fahrt ins Saarländische Staatstheater in Saarbrücken statt. Aufgeführt wird das Musical „Der Lebkuchenmann“ von David Wood. Für den Kuckuck einer Kuckucksuhr kann es ganz schön gefährlich werden, heiser zu sein, denn schnell schmeißen Menschen kaputte Dinge in den Müll. Doch zum Glück ist Herr von Kuckuck nicht allein. Herr Salz und Frau Pfeffer sowie der frisch gebackene Lebkuchenmann helfen gern. David Woods fantasievolles Kinderstück mit viel Musik ist ein großes Plädoyer für ein mutiges und freundschaftliches Miteinander – denn wer sehnt sich nicht nach echten Freunden?

Am Sonntag, 26. November, geht es für insgesamt 21 Kinder ab sechs Jahren in Homburg mit der Deutschen Bahn um 9.30 Uhr, ab St. Ingbert um 9.45 Uhr, los. Die Aufführung beginnt um 11 Uhr. Der Teilnehmerbeitrag beträgt sieben Euro.

Anmeldungen bitte an Beate Hussong, telefonisch unter Tel. 06841 104-8152 oder per E-Mail an Beate.Hussong@saarpfalz-kreis.de.

Berufsbildungszentrum St. Ingbert

Willi-Graf-Schule

Einladung zur Informationsveranstaltung des BBZ St. Ingbert am 25.11.2023

Die Willi-Graf-Schule lädt herzlich zur Infoveranstaltung für die Fachoberschule und das Oberstufengymnasium ein.

Ob der Weg über das dreijährige Oberstufengymnasium oder die zweijährige Fachoberschule der geeignetere ist, dafür erhalten Interessierte die notwendigen Entscheidungsgrundlagen am Samstag, dem 25. November, am BBZ St. Ingbert, Johann-Josef-Heinrich-Straße 2. Der Vortrag zur Fachoberschule findet um 09:00 Uhr und zum Oberstufengymnasium um 10:00 Uhr statt. Einzelberatungen sind ebenfalls möglich. Die Willi-Graf-Schule ermöglicht einen echten Neuanfang mit neuen Lehrkräften, mit neuen Mitschülern und mit ganz neu einsetzenden Fächern in einer angenehmen Lernatmosphäre. Neben der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) bzw. der Fachhochschulreife wird eine zusätzliche berufliche bzw. fachrichtungsspezifische Bildung erlangt, die für ein Studium oder eine spätere Berufstätigkeit von Vorteil ist.

Die Willi-Graf-Schule freut sich auf Ihren Besuch.

TAG DER OFFENEN TÜR

an der Albertus-Magnus-Realschule St. Ingbert

Am Samstag, den 2. Dezember 2023, veranstaltet die AMR ihren Informationstag für interessierte Eltern sowie Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen.

Von 9:00-13:00 Uhr können sich die Besucher über das besondere Profil der Privatschule und der Schulform Realschule bei der Schulleitung, bei Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern informieren.

Ab 9:00 Uhr wird zu einem Rundgang durch die Schulgebäude herzlich eingeladen. Man kann sich die dargebotenen Ausstellungen, Präsentationen und Mitmachangebote anschauen bzw. selbst aktiv werden. Um 9:30 Uhr und um 11:00 Uhr informiert die Schulleitung über die Schule im Allgemeinen, den Bildungsgang der Realschule und die Aufnahmebedingungen. Währenddessen gibt es für die Grundschüler/innen eine spannende Führung durch die Klassen- und Fachräume, die Sporthalle, sowie Mitmachangebote.

Die Albertus-Magnus-Realschule ist eine katholische, staatlich anerkannte Realschule der Gemeinnützigen St. Dominikus Schulen GmbH, die Französisch oder Englisch als 1. Fremdsprache anbietet. Die Schule zeichnet sich durch folgende Schwerpunkte aus:

- MINT-freundliche/MINT-freundliche digitale Schule: überdurchschnittliches Engagement in den Bereichen Mathematik, Informatik,

- Naturwissenschaft und Technik sowie beim Einsatz digitaler Medien
- Projektpartner der Wissenswerkstatt Saarbrücken: regelmäßige naturwissenschaftliche Angebote für unsere Schüler/innen
- Regelmäßige Besuche des NanoBioLab (Universität des Saarlandes)
- Zertifizierung als Roberta-Schule des Fraunhofer Institutes im Fachbereich Robotik
- Zertifizierte „Schule mit Berufswahlsiegel“: überdurchschnittliche Förderung in der Berufs- und Studienbildung
- Lesende Schule: Besondere Vorleseetage und Vorleseaktionen
- Umfassendes Angebot freiwilliger Arbeitsgemeinschaften, z.B. Natur- und Umwelt (Imkerei), Fechten, Kreativ- und Kunstprojekte, Fußball, Schülerfirma, Robotik, Politik & Wirtschaft, Schülerzeitung, Musik
- Soziales Engagement: Projekt Compassion (Aktionen in Altenheimen und Kindertagesstätten)
- Religiöse Orientierung und Werteerziehung, Schulseelsorge „Soulfood“, Schulgottesdienste, Meditationen, Besinnungstage uvm.

Als Realschule führt die AMR Schülerinnen und Schüler zu einem sehr qualifizierten Mittleren Bildungsabschluss, der eine gute Grundlage bietet, jede sich anschließende Schulform zu besuchen oder in die Arbeitswelt einzusteigen. Dies wird regelmäßig von aufnehmenden Schulen (FOS, Oberstufengymnasium, Gymnasium) bestätigt. Auch die zahlreichen Kooperationspartner der Schule aus Industrie, Handel, Wirtschaft und dem sozialen Bereich geben immer wieder positive Rückmeldungen. Zu den Albertus-Magnus-Schulen gehört auch eine freiwillige Ganztagschule. Im Anschluss an die Informationsveranstaltung besteht die Möglichkeit, die dazu verwendeten Räumlichkeiten zu besuchen und bestehende Fragen direkt mit den Mitarbeiter/innen zu klären. Während der gesamten Veranstaltung werden in unserem Adventscafé Getränke, Kuchen und Gebasteltes zum Kauf angeboten. In der Schulküche bieten die Schüler/innen Suppe und Rostwürste an. Für das leibliche Wohl ist also ebenfalls bestens gesorgt. Weitere Informationen und Einblicke zur Albertus-Magnus-Realschule erhalten Sie auf unserer Homepage: www.amr-igb.de oder unserem Instagram-Kanal: [amr_st.ingbert](https://www.instagram.com/amr_st.ingbert).

T

Feuerwehr & Technisches Hilfswerk

St. Ingbert investiert in die Sicherheit: Neue Feuerwehrfahrzeuge für Rentrisch und Rohrbach

Die Stadtverwaltung St. Ingbert investiert aktiv in die Sicherheit der Bürger und den Bevölkerungsschutz. Zwei neue Hilfeleistungslöschfahrzeuge sorgen ab sofort für die Sicherheit im Stadtgebiet.

Die Beauftragung der Fahrzeuge erfolgte nach einer europaweiten Ausschreibung im Dezember 2020. Corona- und der Ukraine-Krieg führten zu Verzögerungen beim Bau und der Lieferung. Die Kosten für das Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) belaufen sich auf ca. 350.000 Euro, für das Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) 10 auf ca. 326.000 Euro. Die Auslieferung beider Fahrzeuge übernahm die Firma Schlingmann. Beide Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge sind als Ersteinsatzfahrzeuge für die Löschbezirke Rentrisch und Rohrbach konzipiert. Als Universalfahrzeuge können sie sowohl zur Brandbekämpfung als auch zur technischen Hilfeleistung eingesetzt werden. Neun Feuerwehrleute finden Platz in einem HLF.

Oberbürgermeister Ulli Meyer begrüßte die neuen Fahrzeuge jeweils bei der Ankunft: „Durch unsere intensiven Investitionen in die Sicherheit schützen wir unsere Bürgerinnen und Bürger. Die freiwilligen Einsatzkräfte brauchen für den Brandschutz und die technische Hilfe modernes Material. Im nächsten Jahr folgen eine neue Drehleiter sowie ein Großtanklöschfahrzeug. Ich danke dem Stadtrat, der diese Investitionen für die Sicherheit ermöglicht!“

Bei der Abholung des neuen Fahrzeuges Ende Oktober leistete die Feuerwehr Rentrisch ortsfremde Hilfe: Auf dem Hinweg zur Firma Schlingmann ereignete sich auf der BAB 33 an der Anschlussstelle Halle/Westfahlen ein Unfall. Die Freiwilligen Einsatzkräfte waren kurz hinter der Unfallstelle. Ein Kleinwagen lag auf dem Dach auf der rechten Fahrspur. Die verletzte Fahrzeugführerin befand sich kopf-

Orthopädie-Schuhtechnik

ch. Reyinger

- Schuhhaus
- Bequem und Gesund
- orthopädische Maßschuhe
- orthopädische Einlagen
- Schuhzurichtungen
- hochwertige Schuhreparaturen

*Service für den Kunden
ist unser Motto!*



66386 St. Ingbert · Kohlenstraße 38
Telefon 0 68 94 / 28 96

über, im Gurt hängend, in dem Fahrzeug. Einsatzkräfte durchtrennten den Gurt mittels Gurtschneider, retteten die Frau schonend aus dem Fahrzeug und versorgten diese bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes bzw. der Feuerwehr Halle. Ein Arzt und ein weiterer Feuerwehrangehöriger unterstützten bei der Erstversorgung. Zudem sicherten die Helfer bis zum Eintreffen der Polizei die Unfallstelle und stellten mit einem Feuerlöscher den Brandschutz sicher.



HLF beide: Beide HLF stehen bei der Firma Schlingmann zur Abholung bereit
Bild: J. Schneider

S

St. Ingbert | Mitte

DRK-Kreisverband St. Ingbert

Seniorenbetreuung „Café Vergissmeinnicht“ im DRK-Kreisverband St. Ingbert öffnet wieder.

Das „Café Vergissmeinnicht“ ist **ab Dezember 2023 wieder jeden Mittwoch und Donnerstag von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** geöffnet. Sie finden uns im DRK Zentrum in der Reinhold-Becker-Str. 2, 66386 St. Ingbert. Unsere Räumlichkeiten sind barrierefrei!

Im „Café Vergissmeinnicht“ bieten wir zahlreiche Aktivitäten. Wir singen, reden und tauschen uns aus, stöbern in Bildbänden und Chroniken. Wir spielen und fördern die geistige Fitness, Bewegungsspiele fördern die Motorik. Aber ganz wichtig! Der Spaß und die Freude an gemeinsamen Aktivitäten steht immer im Vordergrund. Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldungen bitte an Anca Ligensa, Tel.: 06894 100340 oder ligensaa@kv-st-ingbert.drk.de

Bitte beachten:

Um die Persönlichkeitsrechte Dritter zu wahren, senden Sie uns bitte nur Bildmaterial (Fotos, Zeichnungen, Grafiken etc.) zu, von denen Ihnen die Veröffentlichungsrechte vorliegen. Haftung übernimmt ausschließlich der Absender.

Kneipp-Verein St. Ingbert

Basenfasten-Woche

Der Kneipp-Verein St. Ingbert bietet vom 23. bis 29. November eine Basenfasten-Woche an. Basenfasten ist die Alternative für alle, die gerne fasten würden, aber aufs Essen nicht völlig verzichten wollen. Basenfasten dient der Abwehrstärkung, der Entsäuerung, der Gesundheitspflege, der Ernährungsstiländerung und vielem mehr. Ein Einführungsabend fand bereits am 20.11.2023 um 18 Uhr in der Geschäftsstelle, Rickertstraße 10a in St. Ingbert in Form eines kleinen Vortrages statt. Natürlich gibt es auch Raum für Ihre Fragen.

Der Kurs ist auf 8 TeilnehmerInnen beschränkt und kostet 80 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Die Kursleitung übernimmt Gabriele Marner-Büdel, Praxis für Naturheilkunde, Tel.: 0173 3219252. Anmeldungen über den Kneipp-Verein St. Ingbert, Rickertstraße 10a, Tel.: 06894 382004 oder bei der Kursleiterin

Ökumenische Sozialstation St. Ingbert strahlt in neuem Anstrich

Die Hausfassade der Ökumenischen Sozialstation St. Ingbert – Blies- und Mandelbachtal in der Kirchengasse war in die Jahre gekommen. Im gemeinsamen Engagement des ehrenamtlichen Vorstands und Fördervereins der Sozialstation, der Maler- und Lackierer-Innung des Saarlandes und der Stadt St. Ingbert wurde das Gebäude im Rahmen eines Auszubildenden-Projekts neu angestrichen.

Schon vor 125 gründeten St. Ingberter Bürger einen Verein zur Mittelbeschaffung für die Krankenschwestern, die Kranke und Bedürftige Menschen in St. Ingbert pflegten. Das Gebäude in der Kirchengasse 7 wurde 1903 errichtet. Erst im Jahr 1970 wurden Leitungen für fließendes Wasser installiert. Ebenfalls in den 1970er-Jahren wurden Dachflächen sowie die Fenster erneuert und die Kapelle neugestaltet. 1982 übernahm Oberin Schwester Virtuta die Pflegeleitung für die neu geschaffene Ökumenische Sozialstation. Heute betreuen die etwa 70 Mitarbeiter der Sozialstation 450 Patienten nicht nur im Stadtverband St. Ingbert, sondern auch im Blies- und Mandelbachtal. Damit das Gebäude auch von außen wieder gepflegt aussieht, wandten sich Erwin Lück, Vorsitzender des Fördervereins, und sein Stellvertreter Otmar Gros an den Landesinnungsmeister und den Geschäftsführer der Maler- und Lackiererinnung des Saarlandes, Gerd Huckert und Christian Ullrich. Beide sahen in diesem Projekt der gemeinnützigen Einrichtung sofort eine gute Gelegenheit für ein Auszubildenden-Projekt. Auch die erforderliche Unterstützung durch die Handwerkskammer kam schnell und problemlos. Die Stadt St. Ingbert ließ kurze Wege walten, um ein Gerüst zu stellen. So konnten die Auszubildenden das Gebäude im Sommer innerhalb von drei Wochen mit einem frischen Anstrich versehen – Gerüstauf- und abbau inklusive. Angeleitet wurden sie dabei von Malermeister Gerd Lang, der diesen Job ebenfalls als Ehrenamt absolvierte. „Es ist unglaublich, wie schnell und problemlos alle zusammengearbeitet haben“, freute sich Erwin Lück. „Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für diesen ehrenamtlichen Einsatz, bei den Auszubildenden für ihre tolle Arbeit und bei den Beschäftigten der Sozialstation für ihr unermüdliches Engagement für die Menschen in und um St. Ingbert.“

Ähnliche Worte fand auch Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer: „Mein

Dank geht an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Sozialstation, die rund um die Uhr für Menschen in der unserer Region da sind, die ihre Hilfe brauchen und gepflegt werden müssen. Dieses Gebäude prägt nicht nur das Stadtbild, sondern ist auch eine Anlaufstelle für diese wichtige Aufgabe. Daher freue ich mich und danke den Jugendlichen und Ehrenamtlichen, dass Sie sich dafür eingesetzt haben, dass das Gebäude wieder in neuem Glanz erstrahlt.“



Über das gelungene Gemeinschaftsprojekt freuen sich mit Erwin Lück (3.v.l.) alle Beteiligten: Otmar Gros, Ortsvorsteherin Irene Kaiser, Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer, Gerd Huckert, Christian Ullrich und Malermeister Gerd Lang
Fotos: Giusi Faragone

DJK SG St. Ingbert als lokale Gruppe in der Saarlandhalle

Unter dem Motto „Higher Power“ gastiert die Gymmotion am Donnerstag, 30.11.2023, in der Saarlandhalle in Saarbrücken.

In dieser atemberaubenden Show, in der Weltstars des Turnens und der Akrobatik ihr Können zeigen, heißt es in diesem Jahr für die DJK SG St. Ingbert nicht nur zuschauen, sondern mit dabei sein. Als lokale Gruppe wurde der Verein vom Saarländischen Turnerbund ausgewählt und tritt nun im Vorprogramm der Show auf. Die Teilnehmer aus vielen verschiedenen Gruppen und Abteilungen des Vereins werden mit einer „Generationenpower“ Showluft schnuppern. Dabei haben sie das Motto ihres Auftritts „Generationenpower“ wörtlich genommen, denn es werden an diesem Abend Mädchen und Jungen, Frauen und Männer der DJK SG St. Ingbert im Alter von 6 bis 81 Jahren gemeinsam auf der Bühne stehen. Im Jubiläumsjahr der DJK SG wird somit das vereinseigene Motto „Sportvielfalt seit 60 Jahren“ mehr als wörtlich genommen.

Tanzzwerge haben noch freie Plätze

Kinder haben ein natürliches Rhythmusgefühl, welches in dieser Früherziehung spielerisch und tänzerisch gefördert wird.

Mitmachen können alle Kinder ab fünf Jahren und getanzt wird donnerstags von 16.00-17.00 Uhr in der KiTa am Stiefel in der Sebastian-Kurtz-Straße in St. Ingbert-Rentrisch.

Mit Hilfe kindesgerechter, altersgemäßer Übungen und abwechslungsreichen, tänzerischen Spielen werden Körperhaltung, Koordination und Konzentration geschult und somit die Grundlagen der Bewegung und des Tanzes vermittelt.

Nähere Informationen gerne über die Geschäftsstelle unter Telefon 06894-381026 oder per Email an djk-sg-st.ingbert@t-online.de.

ALLES AUS EINER HAND! MIT QUALITÄT & SERVICE! WIR MODERNISIEREN BAD U. HEIZUNG ZUM FESTPREIS! Besuchen Sie unsere große Bäder- u. Heizungsausstellung

- ✓ Komplett-Bäder
- ✓ Wellnessoasen
- ✓ Fliesen-, Granit- + Marmorarbeiten

- ✓ Regenwassernutzung
- ✓ Solare Heizungsanlagen
- ✓ Pelletkessel + Solar
- ✓ Pelletbrenner

- ✓ Pellett-Kaminofen
- ✓ Brennwertgeräte
- ✓ Stirlingmotor

Ökologische Haustechnik
LORSCHIEDER
66386 St. Ingbert
Rohrbach Industriestr. 1A
Bad – Heizung – Elektro – Fliesen
Solar – Pellets

Reparaturdienst
Sanitär · Heizung · Elektro · Rohrbruch · Abflussverstopfung
auch an Sonn- und Feiertagen
0 6 8 9 4 / 3 4 1 3 3

Badausstellung



Pellet-Kaminöfen



DJK SG St. Ingbert vergibt Sportabzeichen

Die Verleihung der Sportabzeichen findet am Freitag, 01. Dezember um 18 Uhr im Clubraum der DJK SG St. Ingbert in der Kirchengasse statt. Alle Teilnehmer, die in diesem Jahr bei der DJK Sportgemeinschaft das Sportabzeichen erfolgreich abgelegt haben, sind zur Überreichung der Urkunden und Abzeichen eingeladen. Informationen über die Geschäftsstelle: Tel. 06894 3810 26, E-Mail djk-sg-st.ingbert@t-online.de

Alle Jahre wieder

Weihnachtsbasteln bei der DJK Sportgemeinschaft

Am 09. Dezember ist es wieder soweit. In der Zeit von 14.30 bis 17.00 Uhr macht sich im Clubraum der DJK SG St. Ingbert in der Kirchengasse 11-13 die Weihnachts- und Winterstimmung breit. Die Vereinsjugend & ihre Freunde sind ganz herzlich zum Basteln und kreativ sein eingeladen. Wer teilnehmen möchte, sollte sich schnellstmöglich auf der Geschäftsstelle anmelden, damit genügend Material vorbereitet werden kann. Email: djk-sg-st.ingbert@t-online.de oder Telefon: 06894 381026

Stammtisch beim VdK Ortsverband-St. Ingbert

Am Mittwoch den 08. November 2023 gab es beim Stammtisch des VdK-St. Ingbert einen Fachvortrag mit dem Thema: "Aktuelle Pflegeeinordnung" was man wissen muss. Als Referenten konnte der VdK St. Ingbert den ehemaligen Pflegedirektor Herrn Peter Rothgerber begrüßen. Die Veranstaltung war mit 40 Teilnehmern sehr gut besucht gewesen. Nach dem Vortrag beantwortete Herr Rothgerber noch viele Fragen der Gäste.



v.r.n.l.: 1. Vorsitzender Michael Stalter, Referent Peter Rothgerber, 2. Vorsitzender Otto Kannengießer
Bild: Michael Stalter
Michael Stalter, 1. Vorsitzender VdK-St. Ingbert

R

Rohrbach

Rohrbacher Weihnachtsmarkt 2023

Der 42. Rohrbacher Weihnachtsmarkt findet am 1. Adventswochenende, Samstag, 2. Dezember und am Sonntag, 3. Dezember, jeweils in der Zeit von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr statt.

Der Rohrbacher Weihnachtsmarkt auf dem Vorplatz der Rohrbachhalle und im Innenbereich ist regional bekannt für sein harmonisches Flair mit Glühwein- und Lebkuchenduft und jede Menge Geschenkideen. Im Außenbereich sorgen ca. 20 Stände der örtlichen Vereine für das leibliche Wohl der Gäste und die perfekte vorweihnachtliche Stimmung. In der Rohrbachhalle selbst werden an ca. 40 Ständen überwiegend selbstgebastelte Weihnachtsartikel, Stickereien sowie Advents- und Türkränze angeboten.

Der Weihnachtsmarkt öffnet am Samstag, 2. Dezember, und Sonntag, 3. Dezember jeweils von 11 bis 20 Uhr, seiner Pforten. Traditionell treten zur Eröffnung am Samstag um 11 Uhr wieder Rohrbacher Kindergarten- und Grundschulkindern (in diesem Jahr der Kita Regenbogen und der Pestalozzischule), der Musikverein Rohrbach sowie der Männerchor 1860 Rohrbach auf.

Der Nikolaus fährt am Samstag und Sonntag jeweils um 17 auf einem Ponygespann durch Rohrbach zum Weihnachtsmarkt, wo er die Kinder mit kleinen Geschenken überrascht. An beiden Tagen gibt es ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm und sonntags schließt der Weihnachtsmarkt mit einer Bläsergruppe des Musikvereins und einem Meer von Wunderkerzen um 20 Uhr seine Pforten.



Schreinermeister Florian Bohm

Schauen Sie
sich unsere
Arbeiten an:

Industriestr. 1 · 66386 St. Ingbert-Rohrbach



www.schreinermeister-bohm.de



Sportverein Rohrbach e.V.

Generalversammlung

An alle Mitglieder und Mitgliederinnen des SV Rohrbach erfolgt herzliche Einladung zur Generalversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes. Die Versammlung findet am Mittwoch, den 22. November

2023 um 18:00 Uhr im Sportheim in den Königswiesen in Rohrbach statt. Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme.

Den Ablauf entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tagesordnung:

- TOP 01 Eröffnung, Grußwort und Totengedenken des 1. Vorsitzenden
- TOP 02 Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 03 Tätigkeitsbericht des Abteilungsleiters Fußball Aktive
- TOP 04 Tätigkeitsbericht des Abteilungsleiters Fußball Jugend
- TOP 05 Kassenbericht des Abteilungsleiters Finanzen
- TOP 06 Aussprache zu den Berichten 1 – 5
- TOP 07 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 08 Wahl des Versammlungsleiters
- TOP 09 Entlastung des Vorstandes durch die Versammlung
- TOP 10 Neuwahl des gesamten Vorstandes und eines Kassenprüfers
- TOP 11 Jubiläre Ehrungen und Ernennung
- TOP 12 Verschiedenes
- TOP 13 Schlusswort durch den 1. Vorsitzenden

Mit sportlichen Grüßen, der Vorstand

Kneipp-Verein Rohrbach e.V.

Adventskaffee im Kneipp-Treff

Der Kneipp-Verein Rohrbach lädt zu einem besinnlichen Nikolauskaffee am Mittwoch, 6. Dezember, ab 14.30 Uhr in den Kneipp-Treff, Obere Kaiserstr. 50, ein. Bei selbstgebackenem Kuchen und wärmenden Getränken können sich die Besucher in gemütlicher Runde auf Advent und Weihnachten einstimmen. Natürlich sind auch Nichtmitglieder gern gesehene Gäste. Übrigens, der Kneipp-Treff ist barrierefrei zu besuchen.

„Akupressur-Teil II“

Vortrag mit Übungen im Kneipp-Treff am Donnerstag, 07.12.2023 um 17.00 Uhr Referentin: Ingeborg Schub, Qi Gong Kursleiterin. Mit der Stimulierung bestimmter Reizpunkte, die mit unseren Organen verbunden sind, können wir die Einnahme von Tabletten reduzieren und uns von den Beschwerden so genannter "Zivilisationskrankheiten" befreien. Die Selbstmassage (Akupressur) von Energiezentren löst Energieblockaden, aktiviert das Immunsystem und die Selbstheilungskräfte. Der Vortrag beinhaltet praktische Anleitungen zur Eigenbehandlung von Alltagsbeschwerden, die zuhause geübt werden können.

Weitere Informationen: Christel Michély Fickinger, Tel. 06894 580 888, Email: kneippvrohrbach@aol.com, www.kneippverein-rohrbach.de

Lichterfest der Kita Bahnhofstraße bei den Rohrbacher Kahlenbergfreunden

Zum ersten Mal veranstaltete der städtische Kindergarten der Bahnhofstraße in Rohrbach am 08.11.23 ihr Lichterfest auf dem Gelände der Rohrbacher Kahlenbergfreunde und sorgte damit für strahlende Kinderaugen. Über 50 Kinder zuzüglich Erzieherinnen und Eltern kamen mit Ihren Laternen zum Haus der Kahlenbergfreunde und sangen an einem Lagerfeuer gemeinsam ein paar Lieder. Als Stärkung gabs für alle eine Martinsbrezel und Getränke. Danach hatten die kleinen viel Spaß dabei geschmückte Gläser mit Teelichtern und Kerzen zu verteilen, so dass das ganze Gelände in Licht getaucht wurde.

Gegen 19:15 Uhr wurden die Kinder von ihren Eltern abgeholt. Sowohl die Kinder, als auch die Erzieher und Eltern waren begeistert von dem kleinen Lichterfest am Haus de Kahlenbergfreunde. Kindergartenleitung und Erzieher bedankten sich herzlich bei Michael Latz und seinem Team von den Kahlenbergfreunden, welche diesen wunderschönen Abend möglich gemacht hatten. Für ein gutes Gelingen dieser Veranstaltung halfen Judith u. Fritz Zintel, sowie Anneliese und Michael Latz. Schon jetzt ist klar, dass die KiTa Bahnhofstraße dies im nächsten Jahr wieder bei den Rohrbacher Kahlenbergfreunden feiern möchten. Nico Weber – Schriftführer der Kahlenbergfreunde



Oberwüzbach

Oberwüzbacher Weihnachtsmarkt

Am Samstag, 9. Dezember 2023, findet ab 16 Uhr der Oberwüzbacher Weihnachtsmarkt statt. Der Kulturring Oberwüzbach lädt in und vor das Dorfgemeinschaftshaus in der Dorfmitte ein.

Innen präsentieren zahlreiche Aussteller ein vielfältiges Angebot an Weihnachtlichem, Handarbeiten, Kreativem und Geschenken zum Kauf an. Das Angebot reicht von diversen Näh-, Häkel- und Strickarbeiten sowie kreativen Papierarbeiten und Makramee über Bücher, Honigerzeugnisse, Weihnachtliches aus Holz, Beton, Glas und anderen Materialien bis hin zu selbstgemachten Leckereien wie Marmeladen, Liköre, Weihnachtsgebäck und Lebkuchenhäuschen. Auf dem Vorplatz können die Besucher von der klassischen Rostwurst über Wildburger, Veganes, einer leckeren Suppe, Waffeln, Crepe und Zimt-waffeln in weihnachtlicher Atmosphäre Glühwein, Kinderpunsch, Kakao, diverse Kaltgetränke oder Feuerzangenbowle und sonstige heiße Alkoholika genießen. Weihnachtlich dekorierte Holzhäuschen und Pavillons sorgen für das angemessene Ambiente, in einem Zelt laden Stehtische und Sitzmöglichkeiten zum Verweilen ein.

Selbstverständlich wartet auch ein weihnachtliches Programm auf die hoffentlich zahlreichen Besucher: Schon zur Eröffnung weihnachtliche Lieder der KiTa-Kinder, ein Theaterstück der Montessori-Schule, das die Frage stellt „Und käme Jesus heute zur Welt“, eine Kamishibai-Geschichte nebst Bastelangebot, weihnachtliche Blasmusik der OG „Musik verbindet“ und des Musikvereins Hochscheid-Reichenbrunn und für die kleinen Gäste erwarten wir den Nikolaus.

Kulturring, teilnehmende Vereine und Aussteller laden herzlich zum Besuch des Weihnachtsmarktes ein und freuen sich auf einen geselligen vorweihnachtlichen Nachmittag und Abend bei hoffentlich trockenem Winterwetter.

Ökumenischer Caritasverein Oberwüzbach e.V.

Oberwüzbach. Die Neuwahl des Vereinsvorstandes und Satzungsänderungen standen im Mittelpunkt der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlung des Katholischen Krankenpflegevereins St. Elisabeth Oberwüzbach e.V. Der Verein wird künftig als Ökumenischer Caritasverein Oberwüzbach e.V. geführt. Pfarrer Alexander Klein und Ortsvorsteherin Lydia Schaar bilden die neue Führungsspitze des Vereins.

Auf Vorschlag von Pfarrer Alexander Klein, der die vierzehn anwesenden Vereinsmitglieder im Pfarrheim in der Oberwüzbacher Unterkirche herzlich begrüßte, wurde Erwin Lück zum Versammlungsleiter gewählt. Lück, der erste Vorsitzende des Fördervereins der Ökumenischen Sozialstation, hat sich bei seiner Amtsübernahme im Herbst vergangenen Jahres unter anderem zur Aufgabe gemacht, sich um den Fortbestand und die Weiterentwicklung der Krankenpflegevereine zu kümmern. Der rund 80 Mitglieder zählende Oberwüzbacher Verein gehört zu den Trägern der Ökumenischen Sozialstation St. Ingbert-, Bliès- und Mandelbachtal. Die von Erwin Lück gut vorbereitete Tagung wurde unter seiner Leitung auch zügig abgewickelt.

Zunächst wurden die der Einladung beigefügten Vorschläge zur Satzungsänderung einstimmig angenommen. Mit der Namensänderung in Ökumenischer Caritasverein Oberwüzbach e.V. soll ein deutliches Zeichen gesetzt werden, dass der Verein der gesamten Bevölkerung zur Mitgliedschaft offensteht und er gleichzeitig der gesamten Bevölkerung im Rahmen seiner Möglichkeiten zur Verfü-

RIEMANN'S ÖKOÄPFELVERKAUF

Äpfel und Birnen direkt vom Erzeuger aus dem Alten Land hergestellt nach kontrolliert ökologischem Anbau



Verkauf am Mittwoch, dem 22.11.2023

Elstar, Topaz, Jonagold + Boskoop je 9,5 kg = 22 € + je 5,5 kg = 14 €
Fuji, Gala, Braeburn, H. Cox, Santana je 5,5 kg = 14 €, Birnen 2 kg = 6 €,
Apfelsaft 5 l = 10 € / Heide Kartoffel Belana (kein Bio) 12,5 kg = 11 €

Apfel des Monats „Wellant“ 5,5 kg = 16 €

08:30 Uhr IGB, Sportplatz am Rischbach 09:50 Uhr IGB, Südschule (am Bolzplatz)
08:50 Uhr IGB, Mühlenwaldstadion 10:10 Uhr Oberwüzbach, am Sportplatz
09:10 Uhr Rohrbach, Pestalozzischule 15:50 Uhr Niederwüzbach, Würzbachhalle
09:30 Uhr Hassel, Marktplatz

Öko-Obstbau Riemann, 21635 Jork, ☎ 04162/5291

Nächster Verkauf am 20.12.2023 • www.oekoobstbau-riemann.de

gung steht. Weiter wurde das Wirkungsfeld des Vereins erweitert. Damit der Verein für alle Altersgruppierungen hilfreich sein kann, wurde das bisherige Unterstützungsfeld der ambulanten Kranken- und Altenpflege um die Kinder- und Jugendhilfe erweitert.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft durch den/die Kassenprüfer/in Bernhard Blaumeiser und Elfriede Schmitt wurden die Vorstandswahlen durchgeführt. Danach setzt sich die Vorstandschaft wie folgt zusammen: erster Vorsitzender kraft Amtes Pfarrer Alexander Klein, stellvertretende Vorsitzende Lydia Schaar, Schriftführerin Dunja Sauer, Kassenverwalterin Sabine Degel, Beisitzerin Susanne Götz. Die Kasse wird geprüft von Elfriede Schmitt und Bernhard Blaumeiser. Erwin Lück dankte ganz besonders Lydia Schaar, Dunja Sauer, Sabine Degel und Susanne Götz, dass sie sich für ein Vorstandsamt zur Verfügung gestellt hätten und gleichzeitig in den Verein eingetreten seien. Anschließend wies Erwin Lück auf die Kooperationsvereinbarung zwischen der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB), dem Förderverein der Ökumenischen Sozialstation und den 14 Krankenpflegevereinen der Kommunen St. Ingbert, Blièskastel, Mandelbachtal und Gersheim hin. Aus dieser Vereinbarung heraus wird auch am Mittwoch, 13. März 2024 im Rahmen eines Kaffeenachmittags eine Info-Veranstaltung stattfinden. Dem Ökumenischen Caritasverein Oberwüzbach sagte Erwin Lück auch für die Zukunft seine Unterstützung im Rahmen seiner Möglichkeiten zu. Abschließend dankte Pfarrer Alexander Klein den aus dem Vorstand ausgeschiedenen Mitgliedern Bernhard Schmitz, Albert Schmitt, Paul Becker und Elfriede Becker für ihre jahre- bzw. jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit im Verein mit einem Präsent. Dankworte gab es auch für den inzwischen verstorbenen Alfons Bubel und Genesungswünsche richtete Pfarrer Klein an Mathilde Sommer. Den neuen Vorstandsmitglieder dankte Pfarrer Klein für ihre Bereitschaft, sich im Ökumenischen Caritasverein Oberwüzbach e.V. zu engagieren.



v.l. Erwin Lück, Förderverein der Ökumenischen Sozialstation, Susanne Götz, Dunja Sauer, Sabine Degel, Pfarrer Alexander Klein, Lydia Schaar und Bernhard Blaumeiser.
Bericht und Foto: Otmar Gros

Martinsumzug in Oberwüzbach erfreut sich großer Beliebtheit

Der Kulturring Oberwüzbach hatte am Freitag zum traditionellen Martinsumzug eingeladen. Trotz des bescheidenen Wetters waren zahlreiche Teilnehmer der Einladung gefolgt und zogen mit Laternen und Fackeln durch die Straßen.

Traditionell startete das Gedenken an St. Martin in der Pfarrkirche. Kinder aus dem Ort stellten die Geschichte von St. Martin dar, die Geschichte des römischen Soldaten, der seinen Mantel mit einem armen Bettler teilte. An diese Tat aus Nächstenliebe und Mitmensch-



Fragen zur Anzeigenschaltung?
Tel. 0681-58850

lichkeit erinnerten Pfarrer Alexander Klein und die Kinder mit ihrer Aufführung. Entsprechend dem Gedanken des Teilens stand eine Box bereit für Lebensmittelpenden fürs „Treff em Gässje“. Wie gewohnt begleitete der Musikverein Hochscheid-Reichenbrunn die Feier in der Kirche und beim anschließenden Umzug durchs Dorf musikalisch. Nach der Feier in der Kirche stellten sich Groß und Klein auf dem Schulhof zum Martinsumzug auf. Hier warteten schon der „Heilige Martin“ hoch zu Ross, die Oberwürzbacher Feuerwehr und die Jugendwehr mit ihren Fackeln. Ein langer Zug mit vielen Lichtern zog im Gedenken an St. Martin durch den Ort. Vor der Oberwürzbachhalle versammelte man sich rund um das große Martinsfeuer und stimmte gemeinsam mit dem Musikverein Martinslieder an. Nach der Begrüßung durch Ortsvorsteherin Lydia Schaar gedachten Kinder an das große Herz St. Martins, mit dem er bis heute Vorbild für uns alle ist. Mit Hilfe von sechs papiernen Herzen und Gedanken zu dem Verhalten St. Martins gegenüber seinen Mitmenschen baten und mahnten sie, das Vorbild St. Martins mit in den Alltag zu nehmen. Sinnbildlich vom sehenden Herz über das mitfühlende Herz bis hin zum weiten Herz. Lydia Schaar dankte allen Mitwirkenden, Helfern und besonders den Kindern fürs Kommen und für die schönen, oft selbst gebastelten Laternen. Nach dem Abschlusslied feierte man rund ums Martinsfeuer weiter bei heißen und kalten Getränken. Die Kinder freuten sich über ihre Martinsbrezel und auch viele Erwachsene genossen die besondere Atmosphäre am Martinsfeuer.



Viele Helferinnen und Helfer hatten mit ihrem Einsatz wieder dafür gesorgt, dass das Fest des heiligen St. Martin in Oberwürzbach gebührend gefeiert wurde.

H

Hassel

VdK-Hassel

Kurz gefasst, die Mitgliederversammlung beim VdK-Hassel:

Volles Haus im Reservisten-Heim. Sehr gute Stimmung. Eine sehr informative Versammlung durchgeführt vom 1. Vorsitzenden Hans-Werner Neuhaus in Zusammenarbeit mit seinem Stellvertreter Christoph Borner. Glatte Wahlvorgänge und ein gut aufgestellter Ge-

samtvorstand. Schmackhafte Münchner Weißwürste mit Brezen und Senf.

Dies bestätigte auch der 1. Vorsitzende des VdK-St. Ingberts, Michael Stalter, der eigens als Wahlleiter zu Gast gekommen war. Er dankte dem Vorstand für die gute Arbeit und den Zusammenhalt.

Sechs Veranstaltungen führte der Ortsverband in 2023 durch. Für 2024 sind bereits sechs eingeplant, wobei besonders die Drei-Tagesfahrt in den Spessart hervorzuheben ist. Hierfür werden schon jetzt Anmeldungen angenommen unter ov-hassel@vdk.de oder per Telefon 06894/580106, bei Christoph Borner. Am 25. November findet der Jahresabschluss mit Weihnachtsfeier statt, zu der es sich schnellstmöglich anzumelden gilt. Mit der Bitte, den Adventskaffee bei der evangelischen Kirchengemeinde am 6. Dezember und den Mittagstisch 60plus zu nutzen, endete die Versammlung mit einem gemütlichen Beisammensein und regem Austausch. Neuhaus dankte den Mitglieder für die rege Teilnahme, dem neuen Kreisbeauftragten Otto Kannengießer fürs Kommen sowie Josef Klam mit seiner Frau Bärbel für die stets vorbildliche Betreuung im Reservistenheim.



Foto: Elisabeth Pintarelli

R

Rentrisch

TuS 1911 Rentrisch e.V.

Mitgliederversammlung des TuS Rentrisch am 24.11.2023

Der TuS 1911 Rentrisch e.V. führt seine jährliche Mitgliederversammlung durch. Termin ist am Freitag, dem 24.11.23, um 18:30 Uhr im Clubheim (Briis-sous-Forges-Platz 1, 66386 St. Ingbert).

!

In letzter Minute ...

Kleiderkammer des Kinderschutzbund St. Ingbert e.V. steht für alle Menschen offen

Kinderschutzbund St. Ingbert e.V. und Kleiderkammer
Am Markt 6, 66386 St. Ingbert, Tel.: 06894-35805
Mail: info@kinderschutzbund-igb.de, www.kinderschutzbund-igb.de
Öffnungszeiten Kleiderkammer: Dienstag 9-11 Uhr (und nach Vereinbarung auf Anfrage per E-Mail)
Spendenannahme: Mittwoch 9-11 Uhr, Donnerstag 16-18 Uhr.



Marascia
Fenster - Tor - Tür



www.MF-Fenster-Tor-Tür.de

Tel. +49 (0) 6821 / 790 12 91

E-Mail: info@mf-fenster-tor-tür.de

2 x
vor Ort!

Fichtenstr. 4 | 66583 Spiesen-Elversberg

Obere Kaiserstr. 144 | 66386 St. Ingbert-Rohrbach



PFLEGEDIENST RITTER GMBH

Ihr Pflegepartner
in St. Ingbert



Saarbrücker Straße 77 · 66386 St. Ingbert
Telefon 0 68 94 / 38 28 66 · www.pflegedienst-ritter.de

Kanalreinigung **Bliestal**



- Abfluss- und Rohrreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Ortung von Bruchstellen
- Kanalsanierung



06842 / 891 37 17

www.kanalreinigung-bliestal.de

Ein Unternehmen der **BertschBau** Meisterunternehmen

Schatz & Kollegen Rechtsanwaltskanzlei

Seit über 30 Jahren für Sie da.



Rickertstraße 36 · 66386 St. Ingbert
Tel.: 06894/92330 · Fax: 9233 13
E-Mail: kanzlei@ra-schatz.de



Dieter Grotjahn
Rechtsanwalt

Erbrecht
Immobilienrecht



Wendelin Drescher
Rechtsanwalt

Fachanwalt
für Familienrecht
und Sozialrecht



Axel Hilpert
Rechtsanwalt

Fachanwalt
für Verkehrsrecht
und Arbeitsrecht



Daniela Stuppi
Rechtsanwältin

Mietrecht
Fachanwältin für
Verkehrsrecht

Neben unseren Schwerpunkten bearbeiten wir alle gängigen Rechtsgebiete.

Kostenlose Erstberatung!

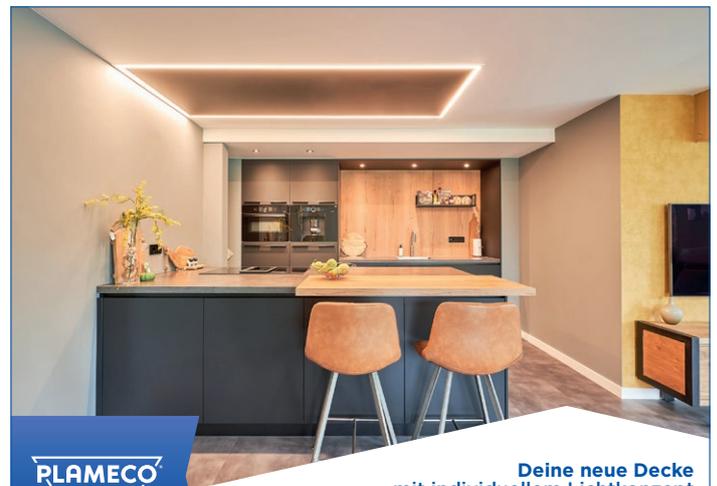
www.ra-schatz.de



Obere Kaiserstraße 141
66386 St. Ingbert-Rohrbach
Tel. 0 68 94 - 5 73 99
info@optikwind.de
www.optikwind.de

Steffen Wind
Augenoptikermeister

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9:00-13:00 & 14:00- 18:00
Mittwochs nachmittags geschlossen
Samstags Termine nach Vereinbarung



PLAMECO
SPANNDECKEN

Plameco Spanndecken
Kaiserstr. 83
66386 St. Ingbert
06894 - 9555777

**Deine neue Decke
mit individuellem Lichtkonzept**

morgen schöner wohnen

Fr: 14 - 18 Uhr
Sa: 10 - 14 Uhr
oder zu Deinem Wunschtermin
nach Vereinbarung

Ruf an oder komm in die Ausstellung

**Seniorenbetreuung „Café Vergissmeinnicht“
im DRK-Kreisverband St. Ingbert öffnet wieder.**

**Das „Café Vergissmeinnicht“ ist ab Dezember
2023 wieder jeden Mittwoch und Donnerstag
von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet**

Sie finden uns im DRK Zentrum in der Reinhold-Becker-Str. 2,
66386 St. Ingbert. **Unsere Räumlichkeiten sind barrierefrei!**
Im „Café Vergissmeinnicht“ bieten wir zahlreiche Aktivitäten:
Wir singen, reden und tauschen uns aus, stöbern in Bildbänden
und Chroniken. Wir spielen und fördern die geistige Fitness,
Bewegungsspiele fördern die Motorik. Aber ganz wichtig!
Der Spaß und die Freude an gemeinsamen Aktivitäten
steht immer im Vordergrund.

Wir freuen uns auf Sie! Anmeldungen bitte an Anca Ligensa



DRK-Kreisverband
St. Ingbert e.V.

Tel.: 06894 100340
ligensaa@kv-st-ingbert.drk.de

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- WINTERGÄRTEN
- GLASFASSADEN



66265 Heusweiler
Am Nordfeld 2
Tel. 06806 - 81171

**METALLBAU
NEUMANN**
GmbH

www.metallbau-neumann.de